

Ein Neuer Engel

Das Letzte Kapitel ist da

Von abgemeldet

Kapitel 3: Das Schicksal nimmt seinen Lauf

Nachdem Cecile nach Hause gegangen war, dachte sie viel nach, sehr viel über den Kampf der gerade statt gefunden hatte. Und sie hatte Angst, sie wollte ihr Schicksal nicht akzeptieren sie wollte nicht alleine sein mit ihren Kräften, sie wünschte sich das sie die Heilige Feder nie berührt hätte. Ich will versuchen es einfach zu verdrängen was in mir steckt dachte sie sich aber ob es wirklich so einfach war? Auf einmal sackte sie vor Schmerzen zusammen, ihr Arm brannte er brannte wie Feuer dann sah sie das die Feder erschien und eine Stimme sagte ihr das jemand in Gefahr war. Die Schmerzen wurden immer schlimmer, Cecile war schon aus dem Haus gegangen die Heilige Feder führte sie, sie führte sie an den Ort wo ein Monster gerade versuchte ein klein Mädchen und eine Frau anzugreifen. Nein ich will nicht ich bin kein Reideen ich bin ein ganz normales Mädchen ein ganz normales Mädchen! Tsubasa pass auf schrie die Frau die anscheinend ihre Mutter war. Cecile erwachte aus ihren Gedanken und sah das das kleine Mädchen von dem Monster angegriffen wurde. Nein ich kann jetzt nicht an mich denken ich muss mein Schicksal akzeptieren den ich bin jetzt verantwortlich die Erde zu beschützen, nachdem sie das gesagt hatte hob sie ihren Arm und rief: "Gib mir Kraft heilige Feder"

Gerade als das Monster auf Tsubasa nieder raste griff Silver ein! Hör auf das Monster war erschrocken und drehte sich um, ebenso auch Tsubasa! Wer bist du schrie das Monster? Ich bin Reideen Silver und ich werde es nicht zulassen das du ein kleines Mädchen leid zufügst! Sie lies ihren Stab erscheinen und besiegte so das Monster, gerade als sie gehen wollte. Halt warte, das Mädchen rannte auf sie zu, bitte warte, wer bist du? Silver verstand sie nicht den sie sprach ja nicht ihre Sprache aber durch die Kraft die, die heilige Feder ihr gab konnte sie auf einmal wie durch ein Wunder verstehen was Tsubasa sagte und auch sie konnte sich mit Tsubasa unterhalten. Das kann ich dir nicht sagen kleines Mädchen! Mama siehst du das es gibt doch noch Reideen Kämpfer nicht nur die die wir kennen! Was sagst du da? Silver war geschockt, wiederhole es nochmal es gibt noch mehr meiner Art. Ja in Japan gibt es noch viel mehr. Ich danke dir kleines Mädchen, Tsubasa heisse ich, bitte vergiss mich nicht fremder Reideen den ich verdanke dir mein Leben. Ich vergesse dich nicht Tsubasa und mit diesen Worten verschwand Silver. Mama ob wir sie jemals wiedersehen, ganz bestimmt meine kleine den ich denk sie wird die anderen Reideen suchen gehen. Auch Tsubasa und ihren Mutter machten sich auf den Weg den sie wollten gerade zurück nach Japan reisen!!

Cecile hatte sich auf ein Dach geflüchtet und wollte nachdenken! Also gibt es doch noch mehr von meiner Sorte das heisst das ich sie finden muss. Ich werden Deutschland verlassen und nach Japan reisen. Den ich werde lernen mein Schicksal zu akzeptieren....